I.N. 226.763

Euer Hochwohlgeborn.
Hochzuverehrender Herr Herr.

Begliegend trage ich eine alte Schuld durch die Übersendung der chinesischen Karte ab, welche Sie mir mitzutheilen die Güte hatten. Nach Professor Endlicher, einem gepriesenen Sinologen, ist es die Darstellung der eigentlich Voraussbestimmung einer Sonnenfinsterniss vom Jahre 1747, von Jesuiten chinesisch verfasst. Mir ist aber durchaus keine Sonnenfinsterniss für 1747 von solcher Beträchtlichkeit, wie diese Zeichnung anweise, bekannt, und ich finde weder in den vorausberechneten Ephemeriden des vorigen Jahrhunderts, noch in den gesammelten Beobachtungen der Jesuiten in China, die ich beyde sorgfältig durchsah, irgend eine Spur einer ähnlichen Finsterniss. Es scheint also, es wäre die Karte nur auf einer unbestimmten Rechnung basirt gewesen.

Bey dieser Gelegenheit nehme ich mir die Freyheit, E. H. an Ihr gütiges Versprechen wegen einer Zeichnung unserer Finsterniss 1842 zu erinnern, und erwähne wiederholt, dass uns jede noch so flüchtige Zeichnung Ihrer Hand sehr willkommen seyn wird. Falls Ihnen die Zeit, die Sache Ihrer Bemühung würdig auszuführen, zu kurz sein sollte, so dürfen Sie nur Ihren Wunsch, ungenau zu bleiben, uns kundgeben.

Mit aufrichtigster Hochachtung Ihr

Wien den 27. April 1843.

ergebenster Diener
C. L. Littrow

Sr Hochwohlgeborn
Herrn Herrn
v. Hauslab
K. K. Oberst, Ritter mehr. hoh. Orden
&c &c
Mit einer Rolle.

Fürstenhof.

1884/74